

The Crimson Circle

LEHRER-SERIE

Shoud 5

16. Dezember 2006

Fragen und Antworten

Übersetzt von Marlene Hildebrand

And so it is,

liebe Shaumbra, dass ich, Tobias, zu diesem Teil unseres Zusammentreffens zurückkomme. In der Tat, ich würde die Aktivitäten hier nicht verpassen wollen, nicht die Feier und auf jeden Fall auch nicht das Beantworten der Fragen.

Bevor wir mit den Fragen beginnen, lasst mich ein wenig mehr über Kuthumi sprechen. Kuthumi wurde sehr lange als einer der Weltlehrer angesehen – als einer der spirituellen Weltlehrer – der die Menschen auf der Erde von seiner Seite aus unterstützt, der sehr viele unterstützt während sie im menschlichen Körper auf der Erde wandeln. Seine Energie ist ein wichtiger Teil der gesamten Transformation in den letzten 100 Jahren gewesen, und er arbeitet weiter mit den Menschen auf der Grundlage seiner eigenen Erfahrung.

Er hat sehr, sehr viele Leben auf der Erde verbracht, und er hat heute erklärt, dass er in so vielen davon ein Philosoph gewesen ist. Dass er jetzt aussagt, dass die Philosophie tot ist, ist bedeutend. Es ist ein Meilenstein. Es ist sehr bezeichnend für die Neue Energie, die nun gerade hereinkommt, dass er heute zu dieser Gruppe kommt und euch wissen lässt, dass dieses Gebiet, das für ihn eine solche Leidenschaft und Liebe bedeutet hat, jetzt hinter ihm liegt. Seine Leidenschaft sind nun die kreativen Energien. Er ist jetzt lieber in den Energien des Erfahrens und des Erschaffens, als im Denken und im Nachgrübeln. Das sollte ein wundervolles Beispiel für euch alle sein.

Ihr habt viele, viele Jahre eurer eigenen Art von innerer Philosophie gehabt, eurer eigenen Art des Grübelns. Ihr seid durch eure eigene Art von Zusammenbrüchen gegangen. Während ihr euch jetzt darüber hinaus bewegt, erreicht ihr dieses Zeitalter der Kreativität. Ihr beginnt das anzuwenden, was ihr gelernt habt, was ihr studiert habt. Ihr beginnt euch selbst bewusst in dieser Energie anzuwenden. Das ist der Schöpfer in der Neuen Energie.

Kuthumi sprach heute über das Einfließen von Neuer Energie in unser Leben, das einfach dadurch geschieht, indem wir ihr Raum erlauben und atmen, damit sie anfangen kann ein Teil eures Lebens zu werden. Wie er sagte wird diese Neue Energie auf die eine oder andere Weise ohnehin kommen. Es gibt Menschen, die sich dem widersetzen werden. Es gibt Menschen die dagegen kämpfen werden, aber sie kommt. Es ist die natürliche Entwicklung aller unserer Energien. Sie ist in der Tat im Begriff hereinzukommen.

Es gibt jetzt natürlich viele Wege die Neue Energie oder irgendeine Energie hereinzubringen, vor allem aber die Neue Energie. Einer der Wege, wie ihr in der Vergangenheit Energie hereingebracht habt, war durch irgendeine Art von Trauma – ein Unfall, etwas das

wahrscheinlich sehr viel Stress für euren Körper bedeutet hat, ein Drama in eurem Leben, das eine Art Schock oder überwältigende Reaktion hervorgerufen hat. Und während dieser Zeitperiode, während dieses ernsthaften Unfalls, der sich ereignete, erlaubt ihr den Energien, sogar den alten Energien, einzufließen. Wie wir vorhin schon gesagt haben bringt ihr, wenn ihr in eure biologischen Körper geboren werdet, nicht alle eure Energien auf einmal herein. Sie kommen innerhalb eines Zeitraums von 14 bis 21 Jahren langsam herein. Meistens kommen sie herein, wenn ihr ein Trauma habt. Wenn ihr zum Beispiel ein Kind seid und vom Fahrrad fällt und so kräftig auf den Boden knallt, dass euch die Luft wegbleibt.

Für Kuthumi war es also sehr bedeutend, heute diese einfache und kurze Übung mit euch zu machen. **Ihr könnt eure Neue Energie, eure Göttliche Energie ganz ohne Trauma hereinbringen.** Ihr könnt sie hereinbringen ohne diese schwierigen und harten Umstände. Ihr braucht nicht zu leiden um sie hereinzubringen. Ihr könnt das in einer Gruppe tun.

Für alle Shaumbra, die sich gemeinsam treffen: Nehmt euch einfach einen Moment Zeit um einzutreten und in die Neue Energie, die für euch hier ist, einzutauchen. Ihr könnt das auch für euch selbst machen, mit eurer regulären Atmung - von der ich weiß, dass ihr das alle macht – mit eurer natürlichen Atmung einfach diese Neue Energie in eurem Leben erlauben. Und wie Kuthumi sagte, ohne Erwartung, weil sie anders aussehen und sich anders anfühlen wird. Und sie wird anders riechen als irgendeine der Energien, mit denen ihr vertraut seid.

Einige von euch werden sich vielleicht ihr Leben anschauen und sagen: „Wo ist diese Neue Energie, von der ich ständig höre? Wie kommt's, dass sie nicht hier ist?“ Vielleicht sucht ihr sie einfach an der falschen Stelle. Sie kommt ganz anders herein. Und sie arbeitet anders, als das, woran ihr bisher gewöhnt wart, aber es ist eine Tatsache, dass sie hereinkommt. Sie ist Teil der natürlichen Entwicklung und Teil der Zyklen über die Kuthumi heute gesprochen hat.

Atmet also einfach weiter, erlaubt weiterhin, dass sie in euer Leben einströmen darf, Shaumbra, und beginnt sie anzuwenden. Wendet diese Kreativität an, egal, wie sie sich äußert – im Schreiben eines Buches, in der Eröffnung eines Geschäfts, in allem, was ihr wählt. Fangt an sie in eurem Leben anzuwenden. Und damit beginnen wir mit den Fragen für heute – und gebt uns das Beste was ihr habt!

Linda:

Zur ersten Frage werde ich einfach ein paar der Worte am Ende verändern, weil es sich um eine Live Übertragung handelt.

Frage 1:

(aus dem Internet von Linda vorgelesen) Tobias, du hast einen Einfluss auf mein Leben, durch die Lügen, die du innerhalb deines Kultes erschaffst *(etwas Lachen im Publikum)*. Nach der Teilnahme an einem deiner Workshops kann ich jetzt klar sehen, was du versuchst zu erreichen. Die Tatsache, dass die Frau eines engen Freundes von mir ihn und seine Familie verlassen hat, kann direkt mit dir in Zusammenhang gebracht werden. In weiteren Untersuchungen deiner Arbeit, wurde für mich offensichtlich, dass du eine Vielzahl von unethischen Dingen tust. Ich bin damit nicht einverstanden. Die Tatsache, dass du ein Glaubenssystem hast, das sich von meinem unterscheidet, ist sicherlich okay, wie auch immer, von der Manipulation anderer Menschen zu profitieren ist ein Verbrechen und wird nicht toleriert werden.

Mein Freund wurde von seiner Frau kürzlich mit einer Waffe bedroht, weil er nicht wollte, dass sie zu einem deiner Seminare geht. Seit diesem Tag geht es seiner Familie viel besser, wie auch immer er hat seine Frau verloren und die Mutter seiner Kinder. Ich gebe dir die Schuld

dafür, und wie ich herausgefunden habe, gibt es viele andere Menschen da draußen, die ähnliche Probleme haben.

Du musst hier ein paar Dinge wissen – magisches Denken heilt Krebs nicht. Wunder geschehen, aber es liegt nicht an deinem magischen Denken. Es sollte auch angemerkt werden, dass sexuelle Heilung nichts ist, das besser ist, wenn beide Menschen erleuchtet wurden. Die Grundlage dieses Gedankenprozesses ist lächerlich und kriminell. Ich freue mich schon sehr darauf, dich auf einem der bevorstehenden Workshops zu sehen. Ich vermute mal, dass du begreifst, dass es eine Rückwirkung auf einige deiner Lehren gibt. Wenn du Menschen in einer bestimmten Weise manipulierst um davon zu profitieren, dann solltest du offen dafür sein, selbst bald am *** zu sein!

Tobias:

Dir auch fröhliche Weihnachten. (*Viel Gelächter und Applaus im Publikum*). In der Tat, diese Energien, mit denen wir es hier zu tun haben, sind sehr machtvoll, und wir haben Shaumbra das von Anfang an gesagt. Das hier ist nichts für jedermann. Das ist kein Massenauf Ruf an alle Menschen, weil es Veränderung beinhaltet und Veränderung ist sehr, sehr schwierig. Veränderung bedeutet manchmal eure Arbeit zu verlassen, manchmal einen Ehepartner, manchmal eure alten Wege. Manchmal verändert die Veränderung euer gesamtes Konzept davon, wer ihr seid, davon wer ihr gedacht habt zu sein... es verändert eure gesamte Identität. Und das ist keine leichte Arbeit.

Die meisten Shaumbra sind schon seit sehr langer Zeit zusammen. Unsere Reise begann in den Tempeln von Ti-En in Atlantis und ging weiter in den Zeiten von Jeshua und wir erneuern das hier wieder als die „Familie des Felsens“ (Family of the Rock) in diesen Zeiten der Transformation in die Neue Energie. Veränderung ist schwierig. Shaumbra wissen das. Und das ist auch der Grund dafür, dass wir jeden Monat wie heute zusammen kommen und das ist der Grund für unsere Workshops und Seminare. Es geht nicht so sehr um die Worte, die ich, Tobias, sage. Es geht um die Energie des Zusammentreffens mit dieser Familie.

Ich bitte euch alle, zuallererst zu verstehen, dass es hier nicht um die Energie von Tobias, Kuthumi, Saint-Germain, Kwan Yin oder jemand anderes geht. Wir sind hier um zuzuhören. Wir sind hier um eure Gedanken zu teilen und sie euch zu spiegeln. Es gibt etwas wirklich Einzigartiges in der Energie eines Shoud. Es ist eure Energie. Da wir alle in unseren vergangenen Lebzeiten etwas gelernt haben, versuchen wir hier nicht eine Hierarchie oder eine Herrschaft zu erschaffen. Sogar innerhalb des Crimson Circle ist die Führung – wie würde man sagen – nicht diktatorisch. Sie ist nicht stark. Es geht um die Ermächtigung und darum jede Person ihre Ermächtigung zu erlauben.

Es geht um die Kernbotschaft dessen, was ihr mitzuteilen habt und was auch wir mitzuteilen haben. **Ihr seid Auch-Gott.** Ihr seid diejenigen, die die Antwort haben, nicht einer von uns. Ihr seid diejenigen, die ihre Körper heilen können. Ihr seid diejenigen, die ihre Realität so erschaffen können, wie sie es wählen.

Für die meisten Menschen ist es schwierig das anzunehmen. Sie wollen glauben, dass sie ein Opfer der Umstände und des Bewusstseins sind, dass es da andere sogar in den himmlischen Ebenen gibt, die das Sagen haben. Sie wollen glauben, dass sie einfach ein Opfer des Schicksals sind. Wir drehen das um und sagen, dass ihr der Schöpfer seid. Das passt einigen Menschen nicht und es passt ihren Familien natürlich auch nicht, weil das Veränderung beinhaltet. Es beinhaltet eine völlig neue Weise die Dinge um einen herum zu betrachten.

Also bitten wir nicht jeden mit uns oder euch, Shaumbra, einverstanden zu sein, und wenn jemand von euch - ob ihr hier heute sitzt und zuhört oder das in der Zukunft hört – wenn jemand von euch fühlt, dass die Energie hier für euch unangemessen ist, dann müsst ihr daran nicht teilnehmen.

Wie auch immer, ob dein Ehepartner oder deine Freunde oder deine Familie wählt, an dieser Arbeit teilzuhaben, wählt an Kirchenarbeit teilzunehmen oder es vorzieht agnostisch zu sein, was auch immer sie wählen - wir bitten euch sie für ihren Weg zu ehren, und nicht zu versuchen euren Glauben und eure Ideen auf sie zu projizieren – eure Sicht wie die Welt sein sollte. Ehrt sie. Erlaubt ihnen den Raum. Erlaubt ihnen ihren eigenen Träumen zu folgen. Erlaubt ihnen ihrem eigenen Herzen zu folgen. Auf diese Weise vermeidet ihr viele der Konflikte und Dramen, die gegenwärtig aufgewühlt werden. Wir danken dir in der Tat für deine Frage.

Frage 2:

(eine Frau am Mikro) Tobias, letzten Monat habe ich die Herausforderung angenommen, Veränderung in mein Leben zu lassen, und dann hab ich begonnen mit der Gnost-CD zu arbeiten, und dann fing der ganze Alte Energie-Kram in meinem Leben auseinander zu fallen – natürlich mit sehr viel Drama – und meine Frage ist zweiteilig. Nummer eins ist: könntest du mir ein wenig Verständnis vermitteln, da das im Moment bis zu dem Punkt geht, an dem ich jetzt noch nicht einmal in der Lage bin mir eine eigene Wohnung zu leisten. Und ich frage mich ob das wirklich Gnost ist – wenn ich dabei bin jede Alte Energie gehen zu lassen, um die Neue Energie hereinzubringen. Und der zweite Teil ist, könnt ihr uns sagen, denjenigen, die schon so lange auf Kredit leben und dabei sind sich ihre Kreditwürdigkeit zu ruinieren: Wird das in der Neuen Energie wirklich noch von Bedeutung sein, denn wir versuchen momentan, das in der Alten Energie zu lösen, aber wir bewegen uns doch in die Neue hinein.

Tobias:

In der Tat, es ist so, wie Kuthumi heute gesagt hat. Er hat mit uns die Erfahrung geteilt, wie es ist durch seine eigene Art von Zusammenbruch in seinem Leben zu gehen. Und das ist etwas – diese Art gegen die Wand zu laufen oder in einer Sackgasse zu landen - das ist etwas, das sehr sehr typisch ist für diejenigen, die durch sehr schnelle Veränderungen und Entwicklungen in ihrem Leben gehen. Ich hatte meine eigene Erfahrung, meine eigenen Traumata in meinem vergangenen Leben, in dem ich im Gefängnis eingeschlossen war, wütend auf alles, und durch meine eigene Art der Hölle und Tortur gegangen bin. Ich habe alles verloren, was ich hatte, um alles zu finden, das ich war.

Ihr braucht das jetzt nicht mehr so zu machen. Ihr könnt von meiner Erfahrung lernen und von der Erfahrung von Kuthumi. Ihr müsst nicht erst auf dem Boden aufknallen bevor ihr durch diese nächste Entwicklung geht. Ihr könnt wählen, das auf anmutige Weise zu tun. Ihr könnt wählen es so zu tun, dass ihr nicht alles verliert.

Aber es gibt gerade jetzt hier immer noch einen sehr alten Glaubenssatz bei euch, den aber auch viele andere Menschen haben, dass ihr in eurer Entwicklung durch diese Traumata gehen müsst, damit ihr euch selbst von all den Energien befreien könnt, um euch dann vorwärts zu bewegen. Ihr müsst das nicht tun. Ihr müsst nicht bis an den Punkt kommen, an dem ihr eure Häuser und Wohnungen verliert, euren gesamten Besitz, bis ihr grundsätzlich mittellos seid, um euch selbst wieder zu entdecken. Ihr könnt wählen, das mit viel mehr Grazie zu tun und ihr könnt wählen es mit Fülle zu tun.

Wenn ihr es jetzt so tut, wenn ihr wählt es auf diese Weise zu tun, dann wird sich der alte Teil von euch melden und nicht daran glauben, dass er durch diese ganzen Veränderungen gehen kann, durch diese schwierigen Veränderungen, ohne vollständig alles geklärt oder entlassen zu haben. Aber ihr könnt das wirklich. **Ihr könnt diese alten Aspekte von euch im Einklang mit euch selbst entwickeln.** Ihr müsst nicht in eine mittellose Situation gehen. Ihr seid die einzigen, die diese Wahl treffen können.

Und wir wissen, dass ihr es in eurem Verstand schon getan habt, aber ihr müsst das auch in

euren Herzen tun. Ihr habt zu euch selbst gesagt, dass ihr nicht mehr leiden wollt, aber dennoch wählt ihr es immer noch auf viele Weisen. Es geht darum in euch zu gehen und jeden Teil von euch wissen zu lassen, dass es so okay ist. Kuthumi hat euch heute die Geschichte über euch, über das Eltern-Selbst, erzählt, das Gott-Selbst, das in die übrigen Energien von euch hinein geht, in die anderen Aspekte, und jedem Teil von euch versichert – dem finanziellen Teil, dem Gesundheitsteil und dem Beziehungsteil – dass das ein ganz natürlicher und sehr heiliger Prozess ist.

In Bezug auf diesen ganzen Bereich Kredit: Das ist ein umfangreiches Thema, aber wir würden Shaumbra nicht raten, hinaus zu gehen und eure Kreditkarten aufzubrechen. Wir haben diese vorher schon einmal Karma-Karten genannt - weil ihr in gewissem Sinne dafür bezahlt. Ihr werdet da nicht rauskommen ohne eine bestimmte Art von Gegenzahlung, weil ihr einen Vertrag abgeschlossen habt oder eine Verpflichtung eingegangen seid, eure Ausgaben abzubezahlen. Wenn ihr also glaubt, dass ihr hier einfach davon kommt, dann hat das Folgen, weil es da Menschen geben wird, die euch anrufen und die eure eigene Form von Gewissen und Richtigkeit sein werden.

Aber ihr könnt Situationen wählen. **Ihr könnt Situationen erschaffen, die euch erlauben in der Fülle zu sein, so dass die Bezahlung dieser Kreditkarten kein Problem ist.** Ihr werdet den Aufstieg nicht erreichen, indem ihr ihn sozusagen auf eure Kreditkarten bucht.

Es ist also an der Zeit, einiges was ihr tut sehr sehr einfach anzugehen. Geht zurück zu ein paar ganz einfachen Prinzipien, den Prinzipien eure Entscheidungen zu treffen, der Schöpfer zu sein, sich nicht auf die anderen zu stützen und euch selbst zu erlauben, völlig in der Fülle zu sein. Und wir sagen euch das jetzt sehr sehr direkt und sehr ausdrücklich. Diese Energie, über die wir gesprochen haben – die Neue Energie, sogar die Alte Energie – ist überall jetzt gerade um euch herum. Sie ist frei und sie ist im Überfluss. Ihr müsst dafür nichts bezahlen. Ihr müsst keine besonderen Worte kennen um die geheime Tür zu öffnen. Sie sitzt jetzt gerade um euch herum. Ihr seid die einzigen im Universum, die sie aktivieren können. Ich kann das nicht für euch tun. Kein anderer Shaumbra kann das für dich tun. Sogar zu Spirit zu beten würde nichts bringen.

Ihr müsst bereit sein, sie zu aktivieren. Ihr müsst nach innen gehen und schauen – was aktiviert diese Energie? Diese rohe Energie zu nehmen und sie auf kreative Weise anzuwenden – wie sieht das wohl aus? Hört auf die Antworten, die schon da sind. Und erlaubt es euch selbst nicht, es sei denn, ihr wählt es, aber erlaubt es euch selbst nicht diesen Weg zu gehen, auf dem ihr einen totalen Zusammenbruch erlebt, bevor ihr euch auf die nächste Ebene bewegt.

Fragestellerin:

Danke.

Tobias:

Dank dir.

Frage 3:

(aus dem Internet, von Linda vorgelesen) Ich vertraue meinen Gefühlen immer noch nicht. Manchmal ist es so, als ob 2 gegensätzliche Energien mich in zwei völlig verschiedene Richtungen ziehen würden. Kannst du mir etwas darüber sagen?

Tobias:

In der Tat. Manchmal gibt es Probleme in der Unterscheidung von Gefühlen und Gedanken.

Manchmal springt der Verstand auf und möchte all das, was wir rohe Gefühle oder rohe Energie nennen, übernehmen, interpretieren und analysieren,. Und daher gerätst du dann in Bezug darauf, was du wirklich fühlst in Verwirrung oder in einen Konflikt. Du verfängst dich sozusagen in einem Verstandes-Spiel.

Beim *Fühlen* geht es um eine sinnliche Wahrnehmung. Ihr erfahrt das die ganze Zeit, ihr alle. Ihr fühlt etwas, wenn andere Energien im Raum sind. Ihr könnt in einen Supermarkt gehen und bekommt ein Gefühl für die Menschen in eurer Umgebung. Aber in dem Augenblick, in dem ihr anfangt, das zu analysieren, gerät das Gefühl in einen Konflikt. **Es ist nicht länger Gefühl, es ist jetzt ein Gedanke.**

Die Herausforderung in der Neuen Energie ist, euch selbst zu erlauben, Gefühl zu erfahren ohne es zu analysieren, ohne zu versuchen es zu definieren. Es ist zunächst vielleicht schwierig, und später sehr einfach. Schwierig, weil ihr daran gewöhnt seid, alles zu definieren. Und euch selbst zu erlauben, einfach ein rohes Gefühl zu haben, ohne zu versuchen zu sagen, dass es dunkel oder hell ist, oder ohne zu versuchen die Menge oder die Tiefe zu bestimmen, oder es mit einem der Alten Energie Systeme zu messen, ist ein wenig herausfordernd.

Es geht hier um die Erlaubnis für rohe, reine Gefühle. Zunächst fühlt es sich unbequem an, weil ihr nicht daran gewöhnt seid. Der Verstand möchte losrennen und etwas daraus machen, aber lasst es einfach wie es ist. Erfahrt es einfach nur. Dann wird der Denk- oder der Analyseprozess ersetzt werden durch *Wissen*, was in der Tat Gnost ist, und was wirklich eure, wie wir es nennen würden, Göttliche Intelligenz ist.

Ihr arbeitet jetzt in einem Bereich von Wissen, und nicht mehr nur im Denken. Ihr könntet riesige Mengen von Gefühlen und Wissen haben und ihr braucht sie nicht durch den Verstand gehen zu lassen, ihr erlaubt einfach, dass sie dieses Göttliche Wissen sind. Es ist ein völlig anderes Prinzip. Es ist der Unterschied zwischen einem sehr alten Computersystem und einem wirklich sehr sehr neuen Hightech-Arbeitssystem. Es braucht noch nicht einmal mehr so etwas wie Elektrizität. Es ist also ziemlich anders. Erlaubt euch selbst diese rohen, undefinierten Gefühle zu haben und macht dann von da aus weiter.

Frage 4:

(eine Frau am Mikro) Hi Tobias. Du hast mich veräppelt. Ich dachte, du wärest Kuthumi!

Tobias:

Manchmal verkleide ich mich als er!

Fragestellerin:

Ich hab dich schon so gesehen!

Tobias:

(schmunzelt) ... hab mir dieses kleine Ding auf den Kopf gesetzt ...

Fragestellerin:

Ich habe keine Frage an Kuthumi und ich habe keine Frage an dich! Ich wollte einfach nur meinem lieben Freund und Verbündeten Kuthumi hallo sagen, der sich hier vom Acker gemacht hat.

Tobias:

Ich habe eine Frage an dich.

Fragestellerin:

Oh Mann, davor hatte ich wirklich Angst.

Tobias:

Und ich werde nicht fragen, warum das Huhn die Straße überquerte, aber ich werde dich etwas anderes fragen. Wie geht es dir seitdem du das letzte Mal vor dieser Gruppe gestanden hast, wie jetzt?

Fragestellerin:

Ich kann mich wirklich absolut an nichts mehr erinnern aus der letzten Zeit. Meinst du diesen Raum hier?

Tobias:

In diesem Raum, vor dem Mikro... ein wenig... wie sollten wir sagen, ein wenig gestresst, ein wenig verärgert. Du wolltest eine Manifestation von Saint-Germain.

Fragestellerrin:

Oh! von Saint-Germain. Ja, dieses bestimmte Mal. Ich denke sehr oft daran.

Tobias:

Ja, ja, ja, du wolltest einen greifbaren Beweis. Du wolltest...

Fragestellerin:

... ja. Naja, weißt du, ich war nicht verärgert. Ich wusste, dass... na ja, in der Vergangenheit haben er und ich, wir haben diese Art von Spielen zusammen gespielt, und so wollte ich nur, dass er allen anderen eines davon zeigt. Und ich bedauere es immer noch, als er sagte „Ich stehe einen Zentimeter von dir entfernt und du siehst mich nicht“, dass ich nicht besonders süß war und gesagt habe: „Dann umarme ich dich jetzt.“ Ich bedauere das immer wieder. Wie anders fühle ich mich jetzt? Das ist ein anderes Leben. Ich bin eine völlig andere Frau. War das deine Frage? Nein.

Tobias:

Könnte sein.

Fragestellerin:

Weißt du, was ich gerade vorschlagen wollte, weil ich ja keine Frage hatte, ich wollte fragen, ob du und Kuthumi und Saint-Germain und ihr Jungs mit uns teilen würdet, wenn ihr in diesen Tagen rumhängt und euch Shaumbra anschaut und euch eure kleinen Köpfe kaputt lacht und all das... oder auch nicht... Was sind eure auffälligsten Beobachtungen im Moment, und gibt es etwas, das ihr uns als Gruppe mitteilen möchtet?

Tobias:

Eine ganze Menge, und dann diskutieren wir darüber die ganze Zeit, aber es gibt eine ganze Menge. Wir haben unseren Teil der Aufgabe oder dieses ganzen Projektes übernommen, und es musste von dieser Seite des Schleiers daran gearbeitet werden. Es ging darum euch grundsätzlich weiter zu unterstützen, euch alle weiter darin zu unterstützen, weil wir wussten,

dass es sehr sehr herausfordernd und schwierig sein würde.

Eines der häufigsten Gespräche, die wir haben, handelt davon, wie viel besser es läuft, als wir gedacht hatten. Wir waren auf Schlechteres vorbereitet. Wir waren darauf vorbereitet... wir müssen Cauldre noch dazu bringen, das durchzubringen... *(Gelächter und Tobias schmunzelt)* Wir waren darauf vorbereitet, dass viele Shaumbra in den ersten paar Jahren des gemeinsamen Arbeitens ausfallen würden, und wir sind wirklich sehr überrascht, dass die Zahl, dass Shaumbra so auf ihre eigene Arbeit, auf ihre Reise in diesem Leben konzentriert gewesen ist. Wir sind so erfreut darüber, dass so viele wahrhaftig durch die schwierigsten Zeiten gegangen sind. Ihr seid durch das allerschwierigste gegangen.

Die Dinge bewegen sich zurzeit durch einen Veränderungsprozess, aber es ist nicht wie dieser alte auseinander reißende, zusammen brechende Prozess, wie ihr ihn erfahren habt. Was ihr jetzt erfahrt, ist Veränderung, die ihr fühlt. Ein großer Teil der Veränderung findet in euch selbst statt, aber die schwierigen Energien befinden sich tatsächlich außerhalb von euch. Und jetzt gerade ist unser Fokus darauf gerichtet, zu versuchen Shaumbra zu helfen dieses sehr einfache Prinzip zu verstehen. **So viele der Dinge, die schwierig sind und Stress und Spannung verursachen, kommen nicht von euch.** Ihr fühlt einfach nur so viel und interpretiert es als etwas von außerhalb.

Eine der größten Freuden ist, dass diese ganze Ankunft des Quantensprungs sich nähert und dass wir so eine große Gruppe von Shaumbra haben, die während dieses Prozesses mit uns arbeitet. Es ist wirklich eine historische Situation. Es ist etwas, dass sich vielleicht so anhört wie ein Märchen oder vielleicht auch wie eine spirituelle Karotte (der man hinterherläuft), aber es findet in der Tat statt. Es wurde seit Äonen von Zeiten vorhergesagt. Wir betreten einfach das nächste Zeitalter des Bewusstseins.

Wir gehen über den – wir ihr es nennen würdet – verstandesorientierten Menschen hinaus, in diese neue und nächste Evolution der Neuen Energie hinein. Das verursacht viele Herausforderungen und Zusammenbrüche alter Systeme, und es ist sehr schwierig für Shaumbra in dieser Zeit mit hier anwesend zu sein. Aber dennoch haltet ihr das aus, haltet ihr durch, und ihr strebt weiter.

Es gibt da jetzt eine Sache, mit der Saint-Germain, Kuthumi und ich mit allen von euch arbeiten werden. Ihr seid jetzt an einem interessanten Punkt. Ihr seid durch diese gewaltige Evolution gegangen. Ihr habt so viel in euch selbst gelernt. Ihr habt gelernt, euer eigener Meister zu sein und nicht jemand anderes als euren Meister zu haben, sondern euer eigener zu sein. Aber jetzt gerade, damit ihr die Kluft in dieser Energie-Integration überwindet, des Verschmelzens eurer maskulinen und femininen Energie und all der anderen Energien in euch, ist es der nächste Schritt, all das jetzt zur Anwendung zu bringen.

Und das ist der Grund dafür, warum Kuthumi in gewissem Sinne gesagt hat, dass Philosophie tot ist. Es ist Zeit aufzuhören, darüber zu denken, Zeit aufzuhören darüber zu sprechen und Zeit anzufangen, es einfach zu tun.

Wir können das nicht für euch tun. Wir haben nicht die physischen Mechanismen, wie ihr sie habt. Ihr könnt nun diese Energie nehmen, eure Göttlichkeit nehmen, jeden Teil von euch, alles, was wir in diesen Jahren gelernt haben, und es jetzt anwenden. Das ist die Überbrückung einer spirituellen Kluft. Es geht von der Philosophie und den Gedanken in die Anwendung über. Aber wie ihr wisst, sind Klüfte manchmal dunkel und tief, und manchmal tendieren diejenigen, die über die Kluft springen wollen, dazu, erst mal einzufrieren, bevor sie es tun. Sie tendieren dann dazu in den Verstand zu gehen. Sie tendieren dazu diese Kluft abzuschätzen. Sie tendieren dazu wissen zu wollen, wie tief sie ist, wie weit sie springen müssen und was auf der anderen Seite ist.

Auf Grund der Art, wie Energie arbeitet, und aufgrund all dieser anderen physikalischen

Grundsätze des Lebens sind diese Antworten einfach nicht da. Es ist also jetzt ein weiterer Sprung des Glaubens. Diese Arbeit in Aktion zu setzen, euch selbst in Aktion zu versetzen, das ist der wahre – was würdet ihr sagen – Beweis. Das ist die Manifestation von allem, worüber wir gesprochen haben.

Es ist wichtiger, dass alle Shaumbra manifestieren, kreieren, diese Energie greifbar und real machen, sie auf die Erde zu bringen, als nur darüber zu sprechen. Es ist wichtiger, als dass ich, Tobias, oder Saint-Germain oder irgendeiner der anderen von uns, euch aus dem Nichts heraus erscheinen und dann einfach verpuffen. Das würde Jahre und Jahre und Jahre wertvoller Arbeit, die ihr getan habt, zerstören. Es würde euch völlig ablenken. Aber wenn ihr lernt, wie ihr diese Energie nehmen könnt, arbeitet es auf sehr effiziente Weise in eurem Leben, es gleicht eure Biologie aus, erschafft großartige Fülle in eurem Leben, und das ist der Beweis. Das ist der Standard, nach dem die anderen Menschen Ausschau halten.

Also, über den Verlauf der nächsten 9 Monate, werden wir natürlich zu euch allen sprechen, und euch fragen was ihr heute mit eurer Neuen Energie getan habt? Habt ihr sie einfach nur geweckt und darüber nachgedacht? Habt ihr daraus eine weitere Philosophie erschaffen, also so etwas wie nur eine weitere gedankenprovozierende Auffassung? Oder wendet ihr sie in der Tat in eurem Leben an? Seid ihr wirklich dabei als ein Standard aus der Masse zu ragen und Schöpfer in der Neuen Energie zu sein? Sonst noch etwas?

Fragestellerin:

Nur eine kurze Sache. Als Kuthumi und ich gemeinsam an den Büchern arbeiteten, gab es da einen Abschnitt über unsere Schöpfung, unsere Schöpfung von – in seinen Worten – es gibt nichts da draußen. Es gibt da draußen nichts außer dir. Und jetzt sind wir hier, und ich glaube, dass das real ist, ich habe es erfahren - aber gibt es etwas da draußen, dass nicht wir ist oder ist es das doch? Diese Energie, mit der wir zusammentreffen, ist so sehr herausfordernd – sind das wir? Ist das in der Tat etwas...

Tobias:

Es ist tatsächlich – wir werden hier grade philosophisch – aber ich werde antworten. Es ist tatsächlich – es bist du. Es bist du und es ist der Rest der Menschen in einer Art von Massenbewusstsein, und es sind auch Wesenheiten aus den nicht-physischen Reichen. Aber der Aspekt davon, der du bist, ist ein du aus der Vergangenheit, siehst du. Es ist ein Teil von dir aus der Vergangenheit, der Alte Energie war, der an der Alten Energie festgehalten hat, die dann ins Drama gekommen ist und in die Angst und all diese anderen Dinge. Es ist der Teil, der sehr linear war und sehr dualitätsorientiert und sehr getrennt.

Aber es ist nicht so, dass ein Teil von dir einfach nur weggeht. Du entwickelst dich einfach über seine Begrenzungen hinaus. Aber er zeigt sich dir wieder in diesen Energien, über die wir gesprochen haben. Also ist das in gewisser Weise ja, es bist du, und es sind die anderen, aber es ist dein Du aus der Vergangenheit.

Frage 5:

(aus dem Internet, vorgelesen von Linda) Im Juni hast du darüber gesprochen, dass die Menschheit Verwalter (*stewards*) für die Geschäftswelt braucht. Du sagtest, dass du dich freuen würdest Diskussionen über Geschäftsunternehmen in der Neuen Energie zu führen. Würdest du in Erwägung ziehen, ein Sonderchannel über das Erschaffen neuer Geschäftsmodelle zu geben? Da ich gerade dabei bin, ein Geschäft aufzubauen, wäre ich dankbar für ein paar Informationen, die mir helfen, es in der Neuen Energie aufzubauen.

Tobias:

Das klingt wie Werbung für die bevorstehende "Fragen an Tobias"-Session, die wir in weniger als 3 Wochen haben werden. Sie wird von den Geschäftsunternehmen der Neuen Energie handeln, und es wird auf eurer lokalen Website zur Verfügung stehen. Danke.

Frage 6:

(eine Frau am Mikro) Hallo Tobias. Das ist eine Frage von Wilhelmina aus den Niederlanden. Sie sagt, dass der Prozess der Selbstermächtigung denjenigen, die man verlassen muss, nicht so liebend und mitfühlend erscheint. Ich kann jetzt sehen, dass das „alte Bande“ waren, aber die dutzenden Familienmitglieder und Freunde, von denen ich mich in den letzten Jahren auf die eine oder andere Weise distanziert habe, würden mich an diesem Punkt nicht als Standard der Liebe und des Mitgefühls beschreiben. Die Frage ist also wie man den Prozess der Selbstermächtigung gleichzeitig mit dem Mitgefühl kombinieren kann.

Tobias:

In der Tat. **Das erste um selbstermächtigt zu werden, ist Mitgefühl und Liebe für sich selbst an erster und vorderster Stelle zu haben.** Ihr könnt das nicht ohne Liebe für euch selbst tun. Andere Menschen sind daran gewöhnt sich von anderen Menschen zu nähren und sie haben eine bestimmte Definition, eine bestimmte Vorstellung, wie du, wie irgendjemand handeln und auf sie reagieren sollte, wie du ihnen geben, geben und immer weiter geben solltest. Das ist ein sehr altes Prinzip der Alten Energie, und es zieht letztendlich Energie aus den Menschen, und dann werden sie krank und sie sterben und dann müssen wir versuchen mit ihnen auf unserer Seite zu arbeiten. Es ist ein sehr sehr alter Kreislauf.

Man nehme einen Menschen, der lernt sich selbst zu lieben – und manchmal muss er sich von anderen Menschen trennen um das zu tun. Ein Mensch, der lernt, dass er Auch-Gott ist – manchmal muss er andere Dinge hinter sich lassen um das zu verstehen. Manchmal muss er sich selbst eine Auszeit nehmen, fern von allem, wie Saint-Germain es getan hat, und wie Kuthumi und ich und so viele viele andere es getan haben. Manchmal lernen Menschen, Shaumbra, manchmal lernt ihr einfach, ein paar der alten Dinge gehen zu lassen. Geht auf eure eigene Reise für eine Weile. Ja, es wird einige andere Menschen verrückt machen, weil ihr ein komplexes Netzwerk mit ihnen gebildet habt, ein Bewusstseins-Netzwerk, und sie fühlen den Verlust eurer Anwesenheit. Sie fühlen sich auch wütend und sie fühlen sich auch hungrig, weil sie sich nicht von den Dingen, die sie Liebe und Mitgefühl nennen, ernähren können.

Aber was sind Liebe und Mitgefühl wirklich? Nun ja, diese Antwort liegt in euch selbst. Geht in euch selbst und findet heraus, wie es sich anfühlt euch selbst zu lieben. **Ihr werdet herausfinden, dass die Person, die für euch am schwierigsten zu lieben ist, ihr selbst seid.** Es ist einfacher andere Menschen zu „lieben“ – das ist eine beschränkte oder begrenzte Art der Liebe – es ist einfacher mit anderen Mitgefühl zu haben.

Ich werde ein bisschen sauer, wenn ich Menschen höre, die diese Worte falsch benutzen. Manchmal bedeutet Mitgefühl, wenn eine Person diesen Begriff in Bezug auf andere benutzt, dass der andere einfach nur ein Schwächling ist, und dass die anderen annehmen, dass er ein Verlierer ist, und dass sie annehmen, dass er die ganze Zeit über geben geben geben soll. Das ist keine gute oder gesunde energetische Beziehung. Jetzt stellt euch mal eine Welt vor, die aus völlig selbstermächtigten Wesen besteht, die sich nicht von anderen nähren, die keine Energie von anderen nehmen müssen, die erschaffen, die wählen, und die sein können, wer sie sind. So etwas wie Krieg werdet ihr hier nicht haben. Ihr werdet hier keine Dinge wie Armut haben. Jeder ist aus seinem eigenen Recht heraus selbstermächtigt.

Also manchmal, ja, wenn du oder jemand von euch sich in seine eigenen Veränderungen hineinbegibt, während ihr euch ermächtigt, dann bedeutet das manchmal die alten Dinge gehen

zu lassen, und einige werden das nicht mögen. Die gute Nachricht ist die, dass wenn ihr ein wirkliches Verständnis von Liebe und Mitgefühl und Ermächtigung bekommt, dass ihr dann die Beziehung zu jenen, bei denen ihr die alten Beziehungen habt gehen lassen, wiederherstellen könnt und jetzt eher eine Neue Energie Beziehung habt und keine alte karmische Beziehung mehr. Ein ganz schöner Unterschied. Danke.

Frage 6:

Und sie hatte noch eine andere Frage. Sie wollte wissen, warum du Ramtha mit dem alten Namen angesprochen hast, während der Frage-und-Antwort-Sitzung zu *Gnost*.

Tobias:

Wir benutzen den Namen Ohamah, der die – wie würdet ihr sagen – umfassendere und größere Energie ist. Ramtha war *ein* Charakter, ein Aspekt von Ohamah, der in einer bestimmten Lebzeit existierte. Sehr oft vermischen wir diese und Cauldre schreit uns gerade an und sagt, dass es da noch weitere Dinge zu beachten gibt, was den rechtlichen Standpunkt betrifft. Aber es ist was es ist. Die Energie von Ramtha ist immer noch sehr präsent auf der Erde und sie hilft vielen vielen Menschen, sie in ihr neues Verständnis zu begleiten. Wir tendieren dazu viel direkter mit der umfassenderen Energie von Ohamah zu arbeiten. Aber die Energien sind, noch einmal, sehr ähnlich.

Fragestellerin:

Danke.

Frage 7:

(aus dem Internet, von Linda vorgelesen) Kannst du mich bitte noch mal kurz daran erinnern, warum ich hierher zurückgekommen bin? *(Lachen im Publikum)* Ich weiß, dass ich diejenige bin, die das gewählt hat, das macht Sinn, aber ich hätte das niemals erraten. Aber da ich mich nur zum Teil als Frau, Mutter, Künstlerin und Lehrerin fühle und nichts von alledem mit meiner ganzen Präsenz bin oder fühle, fülle ich keine der Leidenschaften, dich ich da beschreibe, völlig aus, und ich erlaube mir noch nicht einmal die Belohnung dafür, dass ich es so lebe. Und ja, ich atme, aber vielleicht nur zum Teil. Ehrlich, ich brauche eine weitere Sicht auf diese Situation bitte, und warum das so ist?

Tobias:

Absolut. Auf diese Erde zurück zu kehren war in der Tat eine Wahl von euch allen. Ihr tatet das nicht aus karmischen Gründen. Und wie wir euch zuvor bereits gesagt haben, seid ihr durch das alles bereits hindurchgegangen. Ihr musstest nicht hierher zurückkehren. Aber dennoch, als ihr das Potential und die Möglichkeit dieses Zeitalter des Übergangs in die Neue Energie gesehen habt, konntet ihr in gewissem Sinne nicht widerstehen. Ihr habt so sehr an der Erschaffung der Erde mitgewirkt, ihr seid durch die Zeitalter von Lemurien, Atlantis und dem Christus-Zeitalter hindurchgegangen und jetzt geht ihr in dieses neue Zeitalter der Neuen Energie hinein. Ihr konntest fast nicht nein sagen.

Es ist als ob ihr sehen wolltet, wie dieses Spiel ausgeht. Ihr wusstet auch – jeder von euch – dass ihr den anderen Menschen viel anzubieten hättet, einen Schatz an Erfahrung. Ihr wusstet, dass ihr so viel haben würdet, was ihr ihnen lehren könntet, ob es durch den Crimson Circle sein würde oder durch Dinge, die ihr selbst entwickelt habt. Aber ihr wusstet, dass es da heutzutage Millionen und Millionen anderer Menschen geben würde, die nach einem neuen

Weg rufen. Der alte Weg ist der alte Weg. Sie suchen nach einem neuen und anderen Weg.

Die meisten von euch kamen irgendwann vor 30 bis 60 oder 70 Jahren auf die Erde, in dem Wissen, dass die Zeit noch nicht ganz reif war, und dass es da Dinge gab, die sich auf der Erde verändern mussten. Zuerst einmal mussten wir durch das Potential eines Nuklearkrieges und der Zerstörung der Erde hindurch gehen. Und wir mussten durch die Zeit der Jahrtausendwende hindurch gehen, eine weitere potentielle Zeit für die Erdenergie, letztendlich in sich selbst zusammenzufallen.

Wir sind durch das alles hindurchgegangen, und jetzt, seit der letzten sechs Jahre, marschieren wir in dieses Zeitalter der Neuen Energie. Die Zeit ist also reif. Ihr wart sozusagen in einer Art von Warte-Muster, ihr habt mehr und mehr weltliche Dinge in eurem Leben übernommen – Jobs oder Familien oder solche Dinge – und gewartet, bis die Zeit reif ist, gewartet, bis andere Menschen ihre Hand erheben würden um zu sagen: „Ich suche nach etwas neuem. Ich suche einen Lehrer, der mir helfen kann, meinen eigenen Weg zu finden.“ Diese Zeit ist genau jetzt gekommen. Die Zeit ist gekommen, aber wieder einmal sind so viele von euch daran gewöhnt zu warten, sie haben sich daran gewöhnt darauf zu warten dass das Bewusstsein ihnen nachkommt, dass ihr immer noch wartet. Und wir sind hier euch zu ermutigen, dass es jetzt an der Zeit ist.

Wir reden hier nicht davon loszuziehen und zu missionieren. Es gibt keinen Grund dafür das zu tun. Es gibt wirklich viel zu viele Menschen in dieser Welt, jetzt gerade, die nach einem spirituellen Lehrer suchen. Sie suchen jemanden, der ihnen ein menschlicher Führer ist während ihres eigenen Aufstiegsprozesses. Es ist jetzt also an der Zeit. Es ist die Leidenschaft von Shaumbra diese Art von Arbeit zu tun und diese Zeit ist jetzt hier. Danke.

Linda:

Zwei weitere Fragen.

Tobias:

...eher vier.

Linda:

Du weißt, dass wir eine Party haben.

Tobias:

Ich dachte ich wäre hier schon auf der Party. *(Lachen)*

Frage 8:

(ein Mann am Mikro) Tobias, wir sind froh, dass du an diesem Nachmittag zu uns stößt. Und ich möchte dir wirklich sehr danken, dass du das Sexual-Energy-Material mit uns geteilt hast. Die Frage ist: in ein paar Wochen – ein wenig mehr als ein paar Wochen – wird es 2007 sein und der Quantensprung wird stattfinden. Gibt es eine Botschaft oder irgendwelche Gedanken, die der Crimson Council vielleicht teilen möchte, mit seinem irdischen Gegenstück dem Crimson Circle alias CCEC?

Tobias:

In der Tat. In der Tat ist die Botschaft, wie du gesagt hast, dass das Zeitalter der Neuen Energie hier ist. Der Quantensprung ist hier. Die Menschen werden weiter durch viele, viele Herausforderungen auf ihrem Weg dorthin und durch ihn hindurch gehen. Nur weil wir endlich dieses Datum, den 18. September 2007, erreichen, heißt das nicht, dass die gesamte Menschheit plötzlich miteinander Frieden schließt. Es gibt da immer noch diese ganze Transformationszeit.

Aber was wir sagen, ist, dass von sich diesem Tag an das Potential von *allem* ändert – die Fähigkeit schnelle Veränderungen zu machen, Veränderungen auf einfache Weise zu machen, die Fähigkeit, jede Veränderung für die Menschheit im allgemeinen zu erfinden und zu erschaffen. Ihr könnt diese Energie bereits jetzt umarmen, ihr müsst nicht warten. Aber wir sprechen darüber, dass die Dinge, dass das Bewusstsein – wir müssen hier Worte benutzen, die nicht ganz angemessen sind – aber dass das Bewusstsein an diesem Punkt immer schneller wird, dass es sich so schnell entwickelt, dass es buchstäblich von den alten Pfaden abhebt und auf eine völlig neue Art von System kommt, das überhaupt keine Wege mehr beinhaltet. Erwartet also keine großen Veränderungen am 18. September, aber erwartet das Potential, das sich alles danach ändert.

Und damit, wie wir es schon einmal gesagt haben, werden mehr und mehr Menschen nach spirituellen Antworten Ausschau halten. Sie werden nach wahren Antworten suchen, nicht nur nach Regeln oder plattem Gequatsche. Sie werden nach einem Weg suchen, um ihr Leben grundsätzlich auf neue Weise zu organisieren und zu erfahren, und das ist es, worum es bei Shaumbra geht. Ihr seid nicht hier um ihre Gurus zu sein. Ihr seid nicht hier um ihre Führer zu sein. Ihr seid hier um ein Standard zu sein, ein menschlicher Führer, um ihnen zu zeigen, dass es getan werden kann.

Ihr hattet so etwas nicht, Shaumbra. Niemand von euch hatte das. Ihr seid als erste da hindurch gegangen. Ihr hattet keine anderen Menschen, die schon da hindurch gegangen waren, die euch sagen konnten, dass es machbar ist. Ihr geht durch diesen sehr dunklen und verworrenen Urwald – geht als erste hindurch – und ihr wusstet nicht, ob das alles nur ein Haufen, wie ihr sagen würdet, Mist war. Ihr wusstet nicht, ob ihr euch hier einfach nur im Kreis dreht und ihr wusstet nicht welche Art von Dämonen hinter den nächsten Bäumen lauern würden. Wenn einmal die erste Gruppe durchgegangen ist, dann erschafft das tatsächlich einen Pfad. Jetzt müssen die anderen Menschen es natürlich ebenfalls selbst tun, aber zumindest wissen sie, dass es getan werden kann. Wir werden natürlich noch viel mehr über die Neue Energie sagen, aber wir danken dir jetzt für deine Arbeit und für deine Frage.

Fragesteller:

Dank dir.

Frage 9:

(aus dem Internet, von Linda vorgelesen) Bitte lass mich wissen, warum ich mir die Erfahrung einer Beziehung kreierte habe mit einer Person, die nicht verfügbar ist und die ihre Familie nicht verlassen will?

Tobias:

Es gibt da eine Vielzahl von Antworten. Man könnte jetzt an eine Verpflichtung denken, aber auf deiner tieferen Ebene weißt du, dass es da andere Dinge gibt, die in dein Leben kommen werden, und wenn du dich sehr eng in eine Verbindlichkeit verstricken würdest, besonders mit demjenigen, von dem du hier sprichst, dann hätte dich das energetisch sehr in Anspruch genommen. Es wäre vielleicht auch wundervoll gewesen, aber es hätte dich von den anderen Leidenschaften, die du hast, abgelenkt. Du hast dir also selbst einen kleinen Geschmack davon

erlaubt ohne eine komplette Mahlzeit zu verspeisen.

Frage 10:

(ein Mann am Mikro) Oh Tobias, Tobias, Tobias. *(Tobias schmunzelt)* Was soll ich nur bloß mit dir machen? Ich bin auf meinem geflügelten Pferd geflogen, wie du weißt, um als Helfer oder als ein Standard des Orden des Crimson Circle hier zu sein, um dich hier an dieser Tafel zu treffen für dieses prächtige Fest, und ich habe eigentlich keine Frage, aber sie formt sich jetzt gerade.

Tobias:

Das ist ja wie eine Epidemie heute. Viele Nicht-Fragen während unserer Fragerunde.

Fragesteller:

Eine ist jetzt gerade aufgetaucht, und du weißt, dass ich ein gewaltiges Jahr hatte, im Sinne von unglaublichen Erfahrungen – Glaubenssysteme, die sich verändert haben und einige, die...

Tobias:

...auseinander rissen?

Fragesteller:

...auseinander rissen und die ich habe gehen lassen, und als Ergebnis bin ich zum Beispiel im letzten Jahr nicht laufen gegangen. Ich war daran gewöhnt jede Woche 50km zu laufen, nur um mein Gewicht in Ordnung zu halten. Ich bin jetzt nicht mehr laufen gewesen. Und ich habe praktisch kein Gewicht zugelegt. Außerdem habe ich fast 20 Jahre lang keinen Alkohol getrunken, und ich habe dieses Glaubenssystem losgelassen, dass ich ein Alkoholiker wäre und ich habe kürzlich wieder damit angefangen, Alkohol zu trinken. Und obwohl ich für eine kleine Weile ein wenig Angst hatte, ob ich mir wirklich erlaubt hätte, dieses Glaubenssystem loszulassen oder nicht, weiß ich jetzt in der Tat, dass es jetzt sehr klar ist, dass es verschwunden ist. Und ich fand es nur interessant, das zu wissen... und nebenbei bemerkt, du weißt, dass du sehr wütend gewesen bist, als du im Gefängnis warst, wenn ich jetzt daran denke.

Tobias:

Sehr wütend.

Fragesteller:

Du warst sehr wütend und ich erinnere mich. Zurück zu meiner Frage... Ich dachte, ich frage das hier einfach mal... ich hab mich gefragt, ob du vielleicht einen Vorschlag hättest, welches Glaubenssystem ich jetzt einfach gehen lassen sollte? *(Einige Lacher)*

Tobias:

Glaubenssysteme sind wirklich eine sehr brillante Sache. Sie sind brilliant. Sie werden nur unbrillant, wenn sie eingeschlossen oder gefangen werden. Das passiert natürlich viel zu oft. Ein Mensch entwickelt ein Glaubenssystem und erlaubt diesem System nicht sich zu entwickeln. Sie schließen es ein. Sie halten es gefangen, um deine Worte zu benutzen, und dann glauben sie, dass das der einzige Glaube ist.

Glaubenssysteme sind wirklich sehr kreativ. Sie inspirieren. Sie dehnen sich aus. Sie erlauben einem Menschen seine Träume zu verwirklichen und sie erlauben einem menschlichen Engel seine gesamte Reise zu erfüllen. Es gibt da nichts Falsches an Glaubenssystemen, so lange ihr ihnen erlaubt sich auszudehnen und sich zu verändern und zu fließen und sich immer wieder an neue Situationen anzupassen.

Du hattest ein sehr eingeschlossenes Glaubenssystem über das Thema ein Alkoholiker zu sein. Es wurde dir richtig eingeprengelt. Du warst hypnotisiert in dem Glauben, dass du ein Alkoholiker wärest. Die gute Nachricht war, dass es dich von der Selbst-Zerstörung in diesem Leben abgehalten hat, weil du diesen Weg gegangen bist. Die schlechte Nachricht war, dass du weiter an diesem Glaubenssystem auf sehr ängstliche Weise festgehalten hast, in der Art, dass wenn du es gehen lassen würdest, du wieder dein altes dämonisches betrunkenes Selbst werden würdest (*einige Lachen*). Aber das ist, wie du das gefühlt hast, und nicht unbedingt, wie ich es gefühlt habe, aber du hattest Angst davor zu deinem alten Ich zurückzukehren. Also hast du dieses Glaubenssystem sehr starr gehalten.

Offensichtlich ist es jetzt so, dass du erlaubt hast, dass sich dieses Glaubenssystem ändert und sich ausdehnt bis zu dem Punkt, dass du, wie du es nennen würdest, ein Alkoholiker *warst*. Du warst psychologisch süchtig nach Alkohol. Aber jetzt dehnt sich das aus und du sagst, dass es nicht länger eine Begrenzung ist, dass du dich nicht daran erinnern musst, aber dennoch hast du die wundervolle Erfahrung gemacht dich zu Übertrinken und dann herauszufinden wie es wäre, mit dem Trinken aufzuhören.

Das Glaubenssystem dehnt sich jetzt also aus und entwickelt sich, und das ist eine lustige Sache um damit zu spielen. Es ist dein Glaubenssystem. Du hast es erschaffen. Jetzt fühle es und sieh zu, wie es sich ausdehnt. Es ist du, aber es hat eine eigene Lebenskraftenergie, die es weiter bewegt. Wo wird es also als nächstes hingehen? Was wird es tun? Es ist nicht so, dass wir hier irgendetwas verneinen in Bezug auf den Glauben, dass du ein Alkoholiker warst und dann ein trockener Alkoholiker wurdest – das sind zwei verschiedene Glaubenssysteme, die aufeinander geprallt sind. Aber jetzt entwickelt es sich in ein viel größeres Glaubenssystem. Und welches ist das? Es liegt an dir das zu wählen.

Es liegt an dir damit zu spielen. Es liegt an dir deine Energie hinein zu geben und zu beobachten, wie es sich entwickelt. Wenn du vielleicht die Art, wie es läuft oder sich entwickelt und ändert nicht magst, dann kannst du es immer auf eine neue Weise erschaffen. Du musst das nicht strukturieren. Du musst hier keinen Hammer und Nägel und Bretter rausholen und versuchen dieses Glaubenssystem einzuschließen und zu formen. Es ist wie eine immer wiederkehrende Ebbe und Flut, aber du kannst ihm auch die Richtung weisen. Also, du Lieber des Lichts, was möchtest du heute glauben?

Fragesteller:

Ich glaube nicht, dass ich an irgendetwas glauben möchte. Ich möchte einfach nur völlig bewusst sein.

Tobias:

Das ist ein guter Glaube. Glaubst du, dass du völlig bewusst sein kannst? Und dann nimmt dich dieses Glaubenssystem zu diesem fließenden Bewusstsein mit. Aber tappe hier nicht in die Falle diesen Glauben zu begrenzen, denn du kannst über dieses Bewusstsein hinausgehen, und das ist dann eine andere Reihe von Diskussionen.

Fragesteller:

Okay. Ich danke dir wirklich sehr dafür - und ich werde darauf trinken! (*Lachen und Applaus*)

Linda:

Letzte Frage.

Frage 11:

(aus dem Internet, vorgelesen von Linda) Ich wünsche mir zu verstehen und zu wissen, was der Unterschied ist zwischen der Selbstkontrolle, von der in den Oslo-Sessions die Rede ist, und der Standard-Technik?

Tobias:

Menschen tendieren dazu sich selbst auf viele Weisen zu kontrollieren, das bezieht sich auch auf die Frage und die Diskussion, die wir hier gerade hatten. Sie nehmen ein Glaubenssystem an und dann kontrollieren sie es. Sie begrenzen es und ersticken es dieses Glaubenssystem oder dieses Potential der Schöpfung. Sie ersticken es und sie begrenzen es, und daher begrenzen sie ihre eigenen Erfahrungen im Leben.

Sobald ihr die Kontrolle eurer Glaubensmuster oder eurer Energien oder Schöpfungen los lasst, dann dehnen sie sich auf solche Weise aus, die ihr euch jetzt gerade noch nicht einmal vorstellen könnt. Wenn ihr die Kontrollen gehen lasst, wenn ihr dieses geflügelte Pferd wirklich aufsteigen lasst, dann wird es Dinge erschaffen, die so unglaublich anders für euch sein werden in eurem Leben.

Es wird die Fähigkeit zum Heilen erschaffen - auch obwohl es einige gibt, die nicht glauben, dass man das tun kann. Na gut, dann kann man das eben nicht, aber wenn ihr glaubt, dass der Standard einer reinen verjüngten gesunden Zelle zu allen anderen Zellen in eurem Körper eine Botschaft ausstrahlen kann, eine Kommunikation, also buchstäblich ein elektromagnetisches Signal zu all den anderen ungesunden, unbalancierten Zellen senden kann, dann ist das möglich. **Wenn ihr die Kontrollen und die Begrenzungen wegnehmt, wird an diesem Punkt alles möglich.**

Wenn ihr das tut, dann werdet ihr die ermächtigten Menschen, die die Fähigkeit haben, sich selbst zu heilen und in Fülle und Freude zu leben, dann wird das der Standard für all die anderen, für all die anderen Menschen sein. Und das ist es, warum es in der Essenz der ganzen Lehren von Shaumbra geht.

Wir sagen also zu euch allen, so wie wir es vorhin zu Luke gesagt haben, dass Glaubenssysteme – dass es nichts Schlechtes an Glaubenssystemen gibt. Ihr seid ein Schöpferwesen, das ein Glaubenssystem oder ein Energiekonzept benutzt um eure Schöpfungen zu erfahren. Nur dann, wenn ihr euren Glauben kontrolliert oder begrenzt, dann kontrolliert und begrenzt ihr euer Schöpfer-Selbst. Nehmt die Kontrollen weg. Geht raus und seid verrückt, und ohne diesen totalen Zusammenbruch zu haben, wie Kuthumi ihn hatte. Lasst die Kontrollen los, die ihr in eurem Körper habt, und in eurem Verstand, und beginnt etwas völlig anderes zu erfahren.

Und damit, liebe Shaumbra, wünschen wir euch das Allerbeste für die Feiertage. Keine Hausaufgaben. Keine Hausaufgaben dieses Mal. Wir bitten euch einfach nur das Leben zu genießen und zu erfahren.

And so it is.

Überarbeitung und Korrektur: Matthias Kreis

Dieser Text ist Bestandteil der Webseite www.shouds.de und darf (mit Hinzufügung dieser Fußnote) frei weitergegeben werden. Die englischsprachigen Originaltexte sind auf der Webseite www.crimsoncircle.com zu finden.

Fußnote des Crimson Circle:

Tobias vom Crimson Circle wird präsentiert von Geoffrey Hoppe, auch bekannt als „Cauldre“, in Golden, Colorado, USA. Die Geschichte von Tobias aus dem biblischen „Buch Tobit“ (aus den Apokryphen) kann auf der Crimson Circle Webseite www.crimsoncircle.com nachgelesen werden. Die Tobias-Materialien werden seit August 1999 - dem Zeitpunkt, von dem Tobias sagte, dass ab da die Menschheit das Potenzial der Zerstörung hinter sich gelassen hat und nun dabei ist, in die neue Energie hinein zu gehen - Lichtarbeitern und Shaumbra auf der ganzen Welt frei angeboten.

Der Crimson Circle ist ein globales Netzwerk menschlicher Engel, die unter den Ersten sind, die sich in die Neue Energie hineinbewegen. Während sie dabei sind, die Freude und die Herausforderungen des Aufstiegsstatus zu erfahren, helfen sie anderen Menschen durch Teilen, Füreinander-da-sein und Unterstützung. Über 50.000 Besucher finden jeden Monat auf die Crimson Circle Website, um die neuesten Texte zu lesen und ihre eigenen Erfahrungen zu diskutieren.

Der Crimson Circle trifft sich monatlich in der Region Denver, Colorado, wobei Tobias jeweils die neuesten Informationen durch Geoffrey Hoppe präsentiert. Tobias macht klar, dass er und die anderen Wesenheiten des „himmlischen“ Crimson Council in Wahrheit die Menschen, also uns, channeln. Laut Tobias lesen sie unsere Energien und übersetzen und übermitteln unsere eigene Information zurück an uns, so dass wir die Möglichkeit haben, sie uns von außen anzusehen, während wir sie zur selben Zeit im Inneren erfahren. Der „Shoud“ ist der Teil des Channels, in dem Tobias beiseite tritt, und die Energie der Menschen direkt durch Geoffrey Hoppe gechannelt wird.

Crimson-Circle-Treffen sind offen für jeden. Der Crimson Circle empfängt seine Fülle durch die offene Liebe und Freigiebigkeit von Shaumbra überall auf der Welt.

Die letztendliche Absicht des Crimson Circle ist es, Menschen, die sich auf dem Pfad des inneren spirituellen Erwachens befinden, lehrend und geleitend zur Seite zu stehen. Dies ist keine evangelistische Mission. Es ist eher so, dass Menschen durch ihr inneres Licht zu Deiner Tür geleitet werden, um Liebe und Unterstützung zu empfangen. Du wirst in diesem Moment wissen, was zu tun und zu sagen ist, wenn dieser wundervolle Mensch, der dabei ist, die „Brücke der Schwerter“ zu überschreiten, zu Dir kommt.

Wenn Du dies liest und eine Empfindung der Wahrheit und der Verbindung in Dir fühlst, dann bist Du in der Tat Shaumbra. Du bist ein Lehrer und ein menschlicher Begleiter. Erlaube Dir, die Saat der Göttlichkeit in Dir aufblühen zu lassen, für jetzt, und für alle folgenden Zeiten. Du bist niemals alleine, denn es gibt eine Familie auf der ganzen Welt und Engel in allen Bereichen um Dich herum.

Bitte verteile diesen Text auf eine freie, nicht-kommerzielle Weise. Bitte füge diese Information in ihrer Ganzheit mit hinzu, diese Fußnote inbegriffen. Alle anderen Nutzungsweisen müssen schriftlich von Geoffrey Hoppe, Golden, Colorado, bestätigt werden. Kontakt auf der Website www.crimsoncircle.com.

© Copyright 2005 Geoffrey Hoppe, Golden, CO 80403, USA

